

Ermittlungen gegen zwei BND-Mitarbeiter

Rosenheim. Gegen zwei Mitarbeiter des Bundesnachrichtendienstes (BND) laufen Ermittlungen wegen des Vorwurfs eines Sexualdeliktes. Das teilte die Zweigstelle der Staatsanwaltschaft Traunstein in Rosenheim am Montag mit. Laut *Spiegel* sollen die beiden bei einem Sommerfest in der BND-Außenstelle Bad Aibling in Oberbayern eine Kollegin mit K.-o.-Tropfen betäubt und vergewaltigt haben. Nach *dpa*-Informationen sind die Männer vom Dienst suspendiert. Die Frau habe sich im Juli, wenige Tage nach der Feier, an die Polizei gewandt, teilte ein Sprecher der Staatsanwaltschaft mit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/458842.ermittlungen-gegen-zwei-bnd-mitarbeiter.html>